

Integrale Architektur

Neuer internationaler Verein

In den Bereichen Architektur, Landschaftsarchitektur, Stadt- und Regionalplanung ist der integrale Ansatz, der den Anspruch hat, ganzheitlich und umfassend zu sein, derzeit noch wenig bekannt. Der neu gegründete Verein „Integrale Architektur und Lebensraumentwicklung“ (VIAL) möchte deshalb bei Planungs- und Bauvorhaben für eine mehrperspektivische Betrachtungsweise sensibilisieren und eine Basis für die Etablierung des integralen Ansatzes schaffen.

Architektur geht uns alle an! Wir sind ständig von architektonisch gestaltetem Raum umgeben, der auf uns wirkt – Zuhause, Arbeitsplatz, Restaurant, Schulräume, Kino, Konzert usw.!

Die Krankheit unserer heutigen Städte und Siedlungen ist das traurige Resultat unseres Versagens, menschliche Grundbedürfnisse über wirtschaftliche und industrielle Forderungen zu stellen.

Walter Gropius (1883–1969), deutscher Architekt und Gründer des Bauhauses

Eine integrale Humanisierung und Demokratisierung der Architektur ist dringend notwendig, eine Architektur, bei der möglichst viele Faktoren berücksichtigt werden.

Aus diesem Grunde wurde von rund einem Dutzend engagierter Menschen Ende November 2014 in der Schweiz der Verein »Integrale Architektur und Lebensraumentwicklung« gegründet. Initiant und heutiger Präsident war und ist Stefan Kessler, Immobilien-Treuhänder, Dozent für Immobilien-Marketing und Publizist.

Von Anfang an wurde eine internationale Ausrichtung angestrebt. So gibt es aktuell nicht nur Mitglieder aus der Schweiz, sondern auch aus Deutschland und Österreich.

Der Verein sucht nicht nur den interdisziplinären Austausch, sondern auch den transdisziplinären, also den Austausch sowohl mit Experten als auch mit interessierten Laien, denn Architektur betrifft jeden! Jeder hat Erfahrung mit Architektur, bewusst oder weniger bewusst.

Die zentrale Basis des Vereins ist die integrale Theorie nach Jean Gebser,

Ken Wilber und weiteren geistverwandten Ansätzen.

Die Umsetzung soll international in Form von Forschungsprojekten, Seminaren, Workshops, Medienarbeit sowie über eine fachspezifische Begleitung konkreter Planungsvorhaben und Bauprojekte erfolgen. Des Weiteren versteht sich der Verein als Netzwerk und Kommunikationsplattform für integrale Belange. Geplante Projekte des Vereins sind: Kongress 2018 (Bodensee-Raum), Realisierung einer Vereinszeitschrift, Aufbau einer Akademie, Fachbücher.

*Stefan Kessler,
Vorstand*



**INTEGRALE
ARCHITEKTUR**
UND LEBENSRAUMENTWICKLUNG

*Untere Bahnhofstraße 1B
Affoltern am Albis, Schweiz
www.integrale-architektur.org*



*Historischer Gründungsort:
Kloster Kappel am Albis, Schweiz*



Der Vorstand, v.l.n.r.: Gerlinde Zuber, Dr. Andrea Hoffnung, Stefan Kessler, Uwe Breuer und Matthias Brück